

# Dexter Club Schweiz



## XS-Kuh mit XL-Ertrag

Dexter Club Schweiz  
c/o Beat Eggimann  
Obergammenthal 797  
3454 Sumiswald  
Tel. 034 431 30 42 / Fax 034 431 30 04  
info@dexterclub.ch / www.dexterclub.ch

D  
E  
T  
E  
R

## Der Muniflüsterer auf der Ackeret-Farm in Seuzach

Dexter Club Schweiz

Petra Eggimann,  
Dexter Club Schweiz –

Im Anschluss an die Zusammenarbeit der drei Vereine Galloway, Dexter und Highland Cattle im Bereich Weiterbildung der Mitglieder, organisierte Markus Ackeret, Präsident des Dexter Club Schweiz, eine Tagung zum Thema Tierhandling.

An einem windig-kalten Novembertag trafen sich die ca. 45 Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf dem Hof von Christine und Markus Ackeret in Seuzach. Nach einem kurzen Rundblick über das weite, flache Land, fragte man sich spontan, was Markus wohl dazu veranlasst hatte Dexterrinder zu erwerben. Aber es soll tatsächlich eine kleine Erdwölbung in der Nähe geben.

### Vom Bauernhof zum Polobetrieb

Die Geschichte des Hofes der Ackerets führt durch mehrere Generationen. Gebäude und Betriebsart haben sich über die Jahre verändert und wurden den Bedürfnissen angepasst. Abgesehen vom Innenleben der grossen Scheune, wirkt das Gelände zusammen mit dem neuen Wohnhaus heute auf Anhieb nicht mehr sehr bäuerlich. Dies vielleicht auch, weil der Haupterwerb von Ackerets sich seit neun Jahren auf die Polopferdeponie während des Sommerhalbjahres verlagert hat. So wird, angrenzend an die Scheune, während der Saison ein Zelt mit ca. 60 Pferdeboxen eingerichtet. Für die Betreuung der Vierbeiner werden eigens sechs Pfleger angestellt. Markus ist als sogenannter Green-Keeper engagiert, das heisst als Pfleger für das Polospielfeld, das aus einem riesigen Rasen von 11 ha besteht. (Mehr zum Thema Polo unter [www.polopark.ch](http://www.polopark.ch))

Wie schon berichtet, ist die Halle mit Futter und Stall sehr gross und somit entdeckt man erst bei genauerem Hinsehen, dass da noch ein Dutzend Dexter-Rinder und ca. 10 Mastmünis ein Strohbett eingerichtet haben. Dexter wie sie im Buche stehen – ein glänzendes, schwarzes bzw.



rotes Fell, flinke Statur und schöne ebemässige weisse Hörner mit dunkler Spitze. Letzteres ist leider inzwischen schon ein zu seltenes Bild, obwohl es der Natur entspricht und ein optisches Merkmal dieser Rasse ist.

### Armon Fliri, auch der Muniflüsterer genannt

Das Kernprogramm dieses Tages galt dem Tierhandling-Kurs von Armon Fliri. Einstieg war ein Filmzuschnitt des legendären Pferdeflüsterer Monty Roberts. Monty wurde schon als kleiner Junge mit einer brutalen Art der Pferdezähmung konfrontiert. Dies bis er eines Tages, durch eine eingehendere Beobachtung von Wildpferden, auf die typischen Verhaltensmuster der Tiere stiess.

Durch die langjährige Tätigkeit mit Rindern kam Armon auf die Idee, diese Methode für sich umzusetzen. So schafft er es innerhalb eines Panelkreises von ca. 10 m Durchmesser ein Tier nach schon

40 Minuten so weit zu bringen, sich das Halfter freiwillig anlegen zu lassen. Der Grundsatz der Annäherung an das Tier besteht aus Vorstoss und Rückzug, d. h. möglichst viele kleine Schritte ans Ziel. Am besten eignet sich diese Art für ein noch nicht durch andere Methoden vorbelastetes Tier. Armon betont auch, dass es nicht immer ungefährlich sei. Das Verhalten des Tieres verstehen zu lernen und Reaktionen vorauszusehen, ist daher sehr wichtig.

Ein gutes Essen, natürlich mit Beef vom Dexterrind, rundete das Programm dieses Tages ab. Herzlichen Dank an Markus und Christine für die Organisation dieses Tages und weiterhin viel Erfolg und Glück auf Familie und Hof. ■